



# PICKLEBALL

## Wettspielordnung/ Rules Of Competition

(English version, automated translation: p.12-23)

Der PFA - Pickleball Federation Austria

Version 6: Gültig ab 21.4.2026

Herausgegeben von:

PFA – Pickleball Federation Austria  
ZVR-Zahl 1339798151  
Anschrift: Christalniggasse 10/2/11, 2500 Baden  
E-Mail: [we@playpickleball.at](mailto:we@playpickleball.at)

# **GRUNDLAGE REGELN**

## **Allgemeine Pickleball-Regeln**

**In Österreich gelten die allgemeinen Spiel-Regeln der GPF - Global Pickleball Federation. Die aktuell gültige Version ist auf der Website der GPF - Global Pickleball Federation unter <https://globalpickleballfederation.org/pickleball-rulebook/> einzusehen.**

Pickleball ist eine Rückschlagsportart, die mit einem speziellen perforierten Ball sowie eigenen Schlägern, sogenannten Paddels gespielt wird. Der Platz ist 20 x 44 Fuß (6,10 x 13,41 Meter) groß und in der Mitte von einem Netz getrennt, das außen 36 inch und in der Mitte 34 inch hoch ist (91,44 bzw. 86,36 Zentimeter). Der Platz ist in eine rechte/gerade und eine linke/ungerade Aufschlagfelder und Volley-Verbots-Zonen, sogenannten „Non-Volley-Zones“ bzw. „Kitchens“ geteilt.

Im Pickleball werden Einzel und Doppel gespielt. Der Ball wird unter Einhaltung der Aufschlagregeln diagonal über das Netz ins gegnerische Feld gespielt. Ein Ballwechsel endet, wenn ein/e Spieler:in bzw. Team den Ball nicht ins gegnerische Feld spielt, bzw. einen Fehler begeht.

Punkte können nur mit dem Aufschlag erzielt werden.

# **GRUNDLAGESTATUTEN**

## **PFA – Pickleball Federation Austria Statuten**

Die Statuten der PFA – Pickleball Federation Austria bilden die Grundlage des Pickleball Regelwerks in Österreich. Die aktuell gültige Version kann auf [unter we@playpickleball.at](mailto:we@playpickleball.at) von allen ordentlichen und außerordentlichen Mitgliedern angefordert werden.

# WETTSPIELORDNUNG

## § 1 Gültigkeit

1.1 Die Wettspielordnung (WO) gilt für alle Veranstaltungen, die unter der Kontrolle der PFA – Pickleball Federation Austria stehen oder für die nationale Rangliste gelten.

1.2 Die WO ist nicht anzuwenden, wenn es übergeordnete, z. B. internationale Bestimmungen, gibt.

## § 2 Mitglieder der PFA

2.1 Ordentliche Mitglieder:

PFA Mitgliedsvereine und Landesverbände mit ihren Rechten und Pflichten laut PFA-Statuten.

2.2 Außerordentliche Mitglieder:

Außerordentliche Mitglieder sind laut PFA-Statut alle Spieler:innen der Mitgliedsvereine.

2.3. Ehrenmitglieder:

Die Aufnahme als Ehrenmitglied ist im PFA-Statut festgelegt.

2.4 Spieler:innen:

Definition siehe § 3

## § 3 Spieler:innen

3.1 Begriff

Als „Spieler:innen“ im Sinne der WO werden alle Personen angesehen, die bei einem Pickleball-Verein aktiv sind, der Mitglied der PFA ist, sowie Personen, die an einem PFA-Turnier oder einer anderen PFA-Veranstaltung teilnehmen.

3.2 Vereinszugehörigkeit

Spieler:innen können in einem oder mehreren PFA-Vereinen Mitglied sein.

3.3 Rechte und Pflichten

3.3.1 Turnieranmeldung

Die Turnieranmeldung zu PFA-Turnieren erfolgt über RAQT App, da dort die Zustimmung zu PFA-Bestimmungen digital eingeholt und nachvollzogen werden kann, verfügbar im App-Store und Google-Play-Store.

3.3.2 Verhaltensregeln

Bei Turnieren oder sonstigen Veranstaltungen der PFA müssen sich die Spieler:innen an die gültigen Turnierbestimmungen und die Verhaltensregeln des internationalen Verbandes halten. Sollten Spieler:innen dagegen verstoßen, oder anderes Fehlverhalten an den Tag legen, haben Turnierleiter:innen oder die Offiziellen (Schiedsrichter:innen, Funktionäre der PFA) die Möglichkeit, eine Disqualifikation auszusprechen. Bei groben Verstößen gibt es die Möglichkeit, weitere Sanktionen gegen die Spieler:innen durch den Vorstand auszusprechen.

### 3.4 Altersklassen

Altersklassen U10, U12, U14, U16, U18, U20, 19+, 40+, 50+, 60+, 70+ können von der Turnierleitung ausgeschlossen werden.

Man ist in einer Altersklasse spielberechtigt, sofern man im gleichen Kalenderjahr das Höchst- oder Mindestalter des jeweiligen Bewerbes erreicht, z.B. auch wenn man erst im Dezember seinen 50. Geburtstag feiert, kann man schon im Jänner bei einem +50-Bewerb an den Start gehen. Ebenso ist man noch im Dezember im U16-Bewerb spielberechtigt, wenn man schon im Jänner den 16. Geburtstag gefeiert hat.

## § 4 Bälle

Alle PFA-Turniere werden mit Pickleball-Bällen mit jeweils 26 bis 40 runden Löchern gespielt. Die Beschaffenheit des Bodens ist entscheidend für die Wahl des Balles, nicht ob im Freien oder in der Halle gespielt wird. Für den Spielbetrieb im Freien sollen Outdoor-Bälle zum Einsatz kommen; für den Spielbetrieb in der Halle auf Tennis-Böden sollen ebenso Outdoor-Bälle zum Einsatz kommen. Indoor-Bälle sollen auf Turnhallen-Böden aus Kunststoff oder Parkett eingesetzt werden. Ausnahmen müssen von der PFA bestätigt werden. Ein Turnier soll immer mit derselben Ballsorte gespielt werden. Ausnahme: Wenn vom Freien in die Halle oder umgekehrt gewechselt wird.

## § 5 Schiedsrichterbestimmungen

Bei PFA-Turnieren übernimmt die Turnierleitung die Funktion des Oberschiedsrichters. Die Turnierleitung trifft im Zweifelsfall alle Entscheidungen. Ausnahme: Turnierleitung gibt vor Turnierbeginn einen anderen Oberschiedsrichter / Oberschiedsrichterin bekannt, oder die PFA bestellt eine/n Oberschiedsrichter / Oberschiedsrichterin. Grundsätzlich werden alle Matches im Sinne des Fair-Play ohne Schiedsrichter gespielt, jedoch hat jede/r Turnierteilnehmer:in die Pflicht, bei Streitfällen als Schiedsrichter:in einzuspringen, wenn von der Turnierleitung dazu ersucht. Schiedsrichter:innen haben die Aufgabe neutral zu agieren und die Regeln des Fair-Play einzufordern. Eingesetzte Schiedsrichter:innen haben vorwiegend die Aufgabe den Spielstand zu erfassen und Fußfehler an der Kitchen-Linie zu ahnden. Die Turnierleitung kann Schiedsrichter:innen für einzelne Matches einsetzen. Diese sollen vor allem:

- Spielstand ansagen
- Non-Volley-Zone-Calls machen (Kitchen beim Volley betreten bzw. Aufschlag zu kurz)
- Korrekte Position der Spieler:innen beim Aufschlag und Rückschlag kontrollieren

## § 6 Turniere

### 6.1 Allgemeines

Jedes offizielle PFA-Turnier wird auf der Website [www.playpickleball.at](http://www.playpickleball.at) angeführt und auf RAQT angelegt.

### 6.2 Vergabe von Veranstaltungen

Die PFA selbst und jeder PFA-Mitgliedsverein, der den jährlichen PFA-Mitgliedsbeitrag entrichtet, hat das Recht, offizielle von der PFA anerkannte

Pickleball-Turniere auszurichten. Ein Ansuchen sollte mindestens 2 Monate vor dem Turniertermin an die PFA erfolgen.

### 6.3 Sonstige Turniere

Alle weiteren Veranstaltungen, die das Ausüben des Pickleball-Sports fördern, können auf der PFA-Homepage sowie auf den PFA-Social-Media-Kanälen kommuniziert werden. (z.B. Weihnachts-, Faschings- oder sonstige Jux-Veranstaltungen oder auch Teambewerbe).

### 6.4 Zählweise

Im Allgemeinen soll ein Wettspiel im K.O.-Modus auf 2 gewonnene Games bis 11 Punkte, bei zwei Punkten Unterschied gespielt werden. Nur mit eigenem Aufschlag kann gepunktet werden.

#### 6.4.1 Alternative Zählweisen

- Sätze in Wettspielen können auf 7, 11 oder 15 Punkte gespielt werden.
- Wird ein Wettspiel auf 1 Game angesetzt, muss bis 11 oder 15 gespielt werden.
- Wettspiele können auf 3 gewonnene Games gespielt werden.
- In Gruppenspielen (mindestens 3 Spieler:innen oder Teams), bzw. wenn die Verfügbarkeit von Plätzen es erfordert, kann ein Wettspiel auf 1 gewonnenes Game bis 11 oder 15 Punkte gespielt werden.
- Games können mit einem Punkt Unterschied gespielt werden
- Die Festsetzung eines „Golden Point“ ist zulässig. Wenn in einem Game, das bis 15 angesetzt ist z.B. bis 18:18 kein 2-Punkte-Vorsprung erzielt werden konnte, entscheidet der nächste Punktgewinn (bei Aufschlag) über den Sieg.
- Rallye-Scoring (bevorzugt bei Teambewerben) kann zur Anwendung kommen: Jeder Punkt zählt, nicht nur bei eigenem Aufschlag wird gepunktet. Der Spielstand entscheidet, von welcher Seite serviert wird: Aufschlagendes Team serviert bei geradem Punktstand von rechts, bei ungeradem Punktstand von links. Aufschläger und Rückschläger wechseln die Seiten nicht.

## § 7 Rangliste

### 7.1. Veröffentlichung

Die PFA ist berechtigt eine Rangliste zu erstellen, in der sämtliche Spieler:innen, die an ihren Events teilgenommen haben, öffentlich gelistet sind.

### 7.2. Verarbeitung der Ranglistendaten

Die PFA verwendet für die Erstellung und Verarbeitung der PFA-Rangliste eine Plattform, welche datenschutzkonform agiert und die Daten nach europäischem Recht verarbeitet.

### 7.3 Ranglistenbestimmungen

Etwaige zusätzliche Ranglisten-Bestimmungen sind als Ergänzung der Wettspielordnung zu verstehen und werden auf der Website der PFA veröffentlicht.

## § 8 Turnierbestimmungen

### 8.1. Spielberechtigt

Bei allen Turnieren unter der Kontrolle der PFA sind alle Spieler:innen, die sich rechtzeitig bis zum Nennschluss anmelden, spielberechtigt, sofern sie die Richtlinien der PFA befolgen.

Sofern es die Veranstalter zulassen und es den reibungslosen Ablauf des Turniers nicht beeinflusst, können Spieler:innen an mehreren Bewerben teilnehmen. Es besteht die Möglichkeit, Spieler:innen unter bestimmten Umständen die Nennung zu verwehren.

#### 8.1.1 Verweigerung/Ausschluss

Dem Veranstalter bzw. der PFA ist das Recht vorbehalten, Personen die Teilnahme an Veranstaltungen aus wichtigem Grund zu verweigern oder sie von der Veranstaltung auszuschließen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn die Sicherheit der anderen Teilnehmer:innen gefährdet ist.

#### 8.2 Raster

Teilnehmer:innen können auf verschiedene Kategorien aufgeteilt werden, die Einteilung erfolgt nach Spielstärke (DUPR Ratings 1.0-7.0). Die Bewerbe können nach Geschlechtern getrennt oder gemeinsam (meist Beginner-Klassen) ausgetragen werden.

Bei Ranglistenturnieren sollen die Plätze soweit ausgespielt werden, dass alle Teilnehmer:innen mindestens zwei Games spielen, sowie zumindest einen Punkt für die Rangliste erhalten. Generell ist das Turniersystem Monrad zu wählen, wo alle Plätze ausgespielt werden oder wenn möglich, Gruppenspiele mit anschließendem Playoff. Ausnahme: Österreichische Meisterschaften (§9).

##### 8.2.1 Gruppen/Round Robin Bewerbe

- a) Für jedes gewonnene Spiel wird ein Punkt vergeben.
- b) Bei Punktegleichheit zweier Spieler:innen/Teams entscheidet die direkte Begegnung.
- c) Bei Punktegleichheit von mehr als zwei Spieler:innen/Teams in der Tabelle werden in weiterer Folge nur mehr die Ergebnisse untereinander herangezogen.
- d) Bei Punktegleichheit ist als nächstes Kriterium die Punktdifferenz heranzuziehen.

##### 8.2.2 Shoot-Out-Bewerbe

Bei sogenannten Shoot-Out-Bewerben kann auf das Ausspielen aller Plätze verzichtet werden. Hier werden kurze Matches (meist 1 Game bis 11 Punkte) im K.O.-Modus ausgetragen. Verlierer:innen scheiden aus. Diese Bewerbe sind bei geringer Platzanzahl bzw. zeitlichen Einschränkungen zulässig. Das Nenngeld für Shoot-Out-Bewerbe darf maximal 50% (§ 8.5) der regulären Bewerbe betragen.

#### 8.3 Klasseneinteilung

Die Einteilung für die Bewerbe kann nach Geschlechtern Einzel und/oder Doppel sowie nach Geschlechtern (z.B. Offene Klasse, Damen, Herren, Mixed), nach Altersklassen (siehe §3.4) sowie nach Spielstärke-Rating (DUPR) erfolgen. Die Einteilung der Bewerbe erfolgt nach Ermessen des Veranstalters. Ausnahme Österreichische Meisterschaften (siehe §9).

#### 8.4 Setzung

Die Setzung bei allen Turnieren erfolgt nach dem internationalen Spielstärke-Rating DUPR. Im Doppel werden die DUPR-Ratings beider Spieler:innen addiert, um die Setzung zu erstellen. Sofern der "Reliability Score" - also der Zuverlässigkeitsfaktor von DUPR bei Spieler:innen unter 60 liegt, kann die Turnierleitung Spieler:innen mit höherem Reliability Score weiter vorne setzen. Wenn nicht genügend Spieler:innen mit Reliability Score über 60 genannt haben, um alle Setzungen vorzunehmen, sollen die restlichen Positionen zugelost werden.

Jeweils  $\frac{1}{4}$  der Teilnehmenden pro Bewerb kann werden gesetzt (z.B. 16er Raster – 4 gesetzte Spieler:innen), wobei die Nummer 1 immer an der ersten Position und die Nummer 2 immer an der letzten Position des Rasters zu setzen ist. Ob Nummer 3 oder 4 im Semifinale auf die Nummer 1 oder 2 treffen, soll gelost werden.

Wird in mehreren Gruppen gespielt, sollen in jeder Gruppe 2 Spieler:in oder Teams gesetzt werden, der Rest zugelost.

### 8.5 Auslosung

Die Auslosung kann erfolgen:

- 1) in der RAQT App (wird zufällig vom System erstellt)
- 2) oder händisch, wenn zumindest 4 Personen anwesend sind und die Ziehung verdeckt erfolgt (Anwesenheit von zumindest 1 PFA-Vorstandsmitglied oder 4 Personen aus 2 unterschiedlichen PFA-Mitgliedsvereinen erforderlich) vorgenommen werden.

Sollten Änderungen im Raster (z.B. aufgrund technischer Fehler, falscher Setzungen, aufgrund von Absagen oder aus anderen Gründen) notwendig sein, kann dies nach Ermessen der Turnierleitung bis eine Stunde vor Start des jeweiligen Bewerbs erfolgen.

#### 8.5.1 Bestimmungen für RAQT

Die Auslosung gilt als veröffentlicht, wenn dies durch die Turnierleitung bestätigt wird.

### 8.6 Ausfall von Spieler:innen

#### 8.6.1 Vor Nennschluss:

- 1) Einzel: Spieler:innen müssen dies der Turnierleitung mitteilen und werden nicht ausgelost.
- 2) Doppel: Spieler:innen haben die Möglichkeit Partner:in zu wechseln und dies in der App zu bestätigen und/oder der Turnierleitung mitzuteilen.

#### 8.6.2 Nach Nennschluss aber vor erfolgter Auslosung:

- 1) Einzel: Spieler:innen bzw. Paare werden nicht ausgelost  
Doppel: Beim Ausfall eines Spielers bzw. einer Spielerin, kann ein anderer Partner/andere Partnerin gewählt werden, sofern diese:r vor Nennschluss für den Bewerb genannt hat.

#### 8.6.3 Nach erfolgter Auslosung

- 1) In K.O.-Rastern: Spieler:innen bzw. Teams verlieren ihr Match durch w.o.  
Ein in Wechsel des Partners/der Partnerin ist nicht möglich.
- 2) In K.O.-Rastern soll der/die erste nicht gesetzte Spieler:in bzw. das erste nicht gesetzte Team die Position einnehmen, die vom Ausfall betroffen ist. (z.B. auf 3 gesetztes Team fällt aus, wird durch Team 9 im Raster ersetzt - ursprüngliche Gegner von Team 9 kommen eine Runde weiter durch w.o.). Beim Ausfall von zwei oder mehr gesetzten Spieler:innen (Einzel) bzw. Teams (Doppel) in einem K.O.-Raster vor dem Start des Bewerbes, soll der Bewerb unter Berücksichtigung der neuen Setzliste neu ausgelost werden.
- 3) In K.O.-Rastern soll beim Ausfall von  $\frac{1}{4}$  oder mehr der genannten Spieler:innen (Einzel) bzw. Teams (Doppel) eines Bewerbs vor dessen Start, dieser Bewerb neu ausgelost werden.

- 4) In Gruppen: nach dem Ausfall von Spieler:innen bzw. Teams soll neu ausgelost werden (bis 1 Stunde vor Start § 8.5), um eine gleichmäßige Anzahl an Spielen zu gewährleisten.
- 5) In Gruppen: Spieler:innen, deren Partner:in ausgefallen ist, können mit anderen bereits genannten Spieler:innen oder Late Entries (§8.7) ein neues Team bilden.

#### 8.7 Late Entries

Sollten Spieler:innen oder Teams nach der Auslosung noch beim Turnier mitspielen wollen, kann die Turnierleitung dies gestatten. Zu berücksichtigen ist:

- 1) Late Entries werden nicht für die Setzung berücksichtigt (außer der Bewerb wird laut § 8.5 neu ausgelost)
- 2) Late Entries dürfen sowohl mit Spieler:innen, die bereits vor Nennschluss im jeweiligen Bewerb genannt haben antreten, als auch mit anderen Late Entries.
- 3) Late Entries können auf noch freie Positionen im Raster (Bye) geschrieben werden oder ausgeloste Spieler:innen ersetzen, welche nicht am Turnier teilnehmen können.
- 4) In K.O.-Rastern: Late Entries können kein Team mit Spieler:innen bilden, deren Partner:in ausgefallen ist.

#### 8.8 Turnierorganisation

Die Turnierleitung wird vom Veranstalter bestellt und hat folgende Pflichten:

- Ausschreibung des Turniers erstellen
- für reibungslosen Ablauf des Turniers sorgen
- Bälle und Plätze für alle Teilnehmer zur Verfügung stellen
- Ergebnisse mit Vor- und Nachnamen sowie mit genauen Satzergebnissen an die PFA übermitteln bzw. in den zur Verfügung gestellten Apps erfassen.
- Vorbericht und Nachbericht für die PFA-Homepage erstellen
- Kontrolle ob die Anmeldung erfolgt ist und ob allen Bestimmungen zugestimmt wurde
- Preise für die Top 3 pro Bewerb im Rahmen einer Siegerehrung zur Verfügung stellen
- Fotos der Siegerehrung und ggf. weitere Fotos des Events per E-mail an [we@playpickleball.at](mailto:we@playpickleball.at) übermitteln

#### 8.9 Nenngelder

Das Nenngeld für nationale Ranglistenturniere im Einzel sollte 45€ nicht übersteigen. Im Doppel sollte das Nenngeld 40€ pro Person nicht übersteigen. Ausnahmen müssen von der PFA schriftlich genehmigt werden.

#### 8.10 Spielfeldausmaße

Die in Section 3.A.3. der internationalen Pickleball-Regeln festgelegten Spielfeldausmaße (um genügend Auslauf sicherzustellen) für PFA-Turniere sollen 34 Fuß (10m) Breite und 64 Fuß (19,5m) Länge betragen. Die Linien sollen 2 inch (5cm) breit sein. Sollten die Spielfeldausmaße bzw. Linienbreiten auf einer Turnier-Anlage nicht den Regeln entsprechen sein, muss die Turnierleitung dies der PFA im Vorfeld schriftlich melden und um eine Ausnahmegenehmigung ansuchen. Nur mit schriftlicher Genehmigung der PFA kann ein Turnier auf Plätzen, die nicht die notwendigen Spielfeldausmaße bzw. Linienbreiten aufweisen, stattfinden.

## **§ 9 Österreichische Meisterschaften & Internationale Meisterschaften von Österreich**

- 5) Die Österreichischen Pickleball Meisterschaften werden jährlich ausgetragen.
- 6) Die PFA kann sich die Durchführung dieser Veranstaltungen vorbehalten oder sie an Veranstalter vergeben.
- 7) Teilnahmeberechtigt an Österreichischen Meisterschaften sind alle Österreichischen Staatsbürger:innen sowie Personen, die ihren Lebensmittelpunkt zumindest ein Jahr (Stichdatum Veranstaltungsbeginn) in Österreich haben.
- 8) Folgende Bewerbe müssen bei Österreichischen Meisterschaften ausgeschrieben werden: Offene Klasse („Open“ ohne Spielstärkelimit nach oben) Herren-Einzel; Damen-Einzel; Herren-Doppel, Damen-Doppel, Mixed-Doppel.
- 9) Bei den Österreichischen Meisterschaften kann in jeder Klasse nur ein Bewerb ausgetragen werden („Open“) – es gibt keine Einteilung nach Spielstärken. Die Austragung von Bewerben in verschiedenen Altersklassen (siehe § 3.4) ist zulässig.
- 10) Die PFA kann sich die Durchführung von Internationalen Meisterschaften von Österreich vorbehalten oder an einen Bewerber vergeben.
- 11) Bei Internationalen Meisterschaften von Österreich (International Austrian Open) müssen ausgeschrieben werden: Offene Klasse („Open“ ohne Spielstärke-Limit nach oben) Herren-Einzel; Damen-Einzel; Offene Klasse Doppel bzw. Herren-Doppel, Damen-Doppel, Mixed-Doppel.
- 12) Bei den Internationalen Meisterschaften von Österreich ist eine Einteilung nach Spielstärken und Altersklassen zulässig.

## **§ 10 Anti-Doping Bestimmungen**

- 1) Für alle Mitgliedsvereine, Mitglieder, Funktionäre, Mitarbeiter und Spieler:innen gelten die Anti-Dopingregelungen des Anti-Doping-Bundesgesetzes 2021, welche auf der Homepage der Nationalen Anti-Doping Agentur NADA auf [www.nada.at](http://www.nada.at) zu finden sind.
- 2) Alle Mitgliedsvereine sind verpflichtet, die Anti-Dopingregelungen ihrer Fachverbände in ihren Statuten zu übernehmen.

## **§ 11 Unzulässige Einflussnahme**

### **1. Spielmanipulation (Bestechung)**

1.1. Wer einem offiziellen Vertreter der Pickleball Federation Austria, eines angehörigen Landesverbandes bzw. eines angehörigen Vereines, einer/einem Spieloffiziellen oder einem/einer Spieler:in einen unrechtmäßigen Vorteil für sie/ihn oder für eine dritte Person direkt oder indirekt in der Absicht anbietet, verspricht oder gewährt, dass die bestochene Person das Regelwerk verletzt bzw. die sportliche Leistung eines oder mehrerer Spieler:innen mindert oder den sportlichen Ausgang eines Wettbewerbes beeinflusst, ist wie folgt zu bestrafen:

- a) Sperren von 6 Monaten bis zu 3 Jahren
- b) Funktionssperre von 6 Monaten bis zu 3 Jahren
- c) Geldstrafen von 500€ bis zu 10.000€
- d) Wettbewerbsausschluss
- e) Abzug von Punkten
- f) Ausschluss aus dem Verband

1.2. Wer einen unrechtmäßigen Vorteil für sich oder eine dritte Person erbittet, annimmt, versprechen oder gewähren lässt oder einen entsprechenden Versuch für das unter 1.1. beschriebene Verhalten nicht unverzüglich (schriftlich) dem zuständigen Verband meldet, wird auf die gleiche Weise bestraft.

### 1.3. Verjährungsregel

Der Tatbestand der Spielmanipulation verjährt nach 36 Monaten.

### 2. Unzulässige Sportwetten

2.1. Wer Einzel- oder Kombinationswetten bei Buchmachern oder virtuellen Wettanbietern auf Spiele oder Wettbewerbe seines eigenen oder eines in derselben Klasse bzw. im selben Wettbewerb tätigen Vereins abschließt oder dritte Personen dazu bestimmt oder dritten Personen nicht-öffentliche Informationen weitergibt, die für solche Wetten verwendet werden können, ist wie folgt zu bestrafen:

- a) Ermahnung
- b) Sperre von mindestens 2 Monaten
- c) Funktionssperre von mindesten 2 Monaten
- d) Geldstrafe in der dreifachen Höhe des getätigten Einsatzes bzw. des ausbezahlten Gewinnes
- e) Abzug von Punkten
- f) Wettbewerbsausschluss
- g) Ausschluss aus dem Verband

### 2.2. Verjährungsregel

Der Tatbestand der unzulässigen Sportwetten verjährt nach 12 Monaten.

### 3. Unterlassen einer Meldeverpflichtung

Wer Verletzungen des (sportlichen) Integritätsgedankens durch dritte Personen oder Verstöße dritter Personen gegen die Integritätsbestimmungen wahrnimmt und es unterlässt, sie dem zuständigen Verband unverzüglich (schriftlich) zu melden, ist wie folgt zu bestrafen:

- a) Ermahnung
- b) Sperre von mindestens 2 Turnieren
- c) Funktionssperre von mindestens 2 Monaten
- d) Geldstrafe von 500€ bis 10.000€
- e) Ausschluss aus dem Verband

## **§ 12 Schlussbestimmungen**

### 12.1 Entscheidungen in Streitfragen

Für alle sich aus der WO ergebenden Streitfragen ist der ordentliche Rechtsweg ausgeschlossen. Es entscheiden die in der WO vorgesehenen Einzelpersonen. Im Zweifelsfall oder bei neu auftretenden Problemen entscheidet in erster Instanz die/der PFA-Präsident/Präsidentin, in zweiter der PFA-Vorstand. Die letzte Instanz ist das unabhängige Schiedsgericht (laut PFA-Statut).

### 12.2 Bestrafung

Bei Verstößen gegen die WO oder den entsprechenden Vorgaben gibt es die Möglichkeit, durch den PFA-Vorstand Sanktionen gegen den Verein, bzw. die verantwortliche Person, auszusprechen.

### 12.3 Proteste

Proteste können per E-mail an [we@playpickleball.at](mailto:we@playpickleball.at) gerichtet werden.

#### 12.4 Begnadigung

Über die nach der WO oder Durchführungsbestimmungen der PFA verhängten Strafe steht das Begnadigungsrecht dem Präsidenten der PFA zu.

12.5 Inkrafttreten: Diese Wettspielordnung tritt mit 21.4.2026 in Kraft.



PICKLEBALL  
FEDERATION  
AUSTRIA

# RULES OF COMPETITION

*(English version is an automated translation)*

**of PFA – Pickleball Federation Austria  
Version 6: Effective as of April 21, 2026**

## **Published by:**

**PFA – Pickleball Federation Austria**

ZVR number: 1339798151

Address: Christalniggasse 10/2/11, 2500 Baden, Austria

E-mail: [we@playpickleball.at](mailto:we@playpickleball.at)

# BASIS OF THE RULES

## General Pickleball Rules

In Austria, the general rules of play of the **GPF – Global Pickleball Federation** apply. The currently valid version can be viewed on the website of the **GPF – Global Pickleball Federation** at <https://globalpickleballfederation.org/pickleball-rulebook/>.

Pickleball is a racket sport played with a special perforated ball and dedicated paddles. The court measures **20 x 44 feet (6.10 x 13.41 meters)** and is divided in the middle by a net that is **36 inches high at the sidelines and 34 inches high in the center** (91.44 cm and 86.36 cm respectively). The court is divided into **right/even and left/odd service courts** and **no-volley zones**, known as the “**Non-Volley Zones**” or “**Kitchens.**”

Pickleball is played in **singles and doubles**. In compliance with the serving rules, the ball is played diagonally over the net into the opponent’s court. A rally ends when a player or team fails to play the ball into the opponent’s court or commits a fault.

**Points may only be scored while serving.**

# BASIS IN THE STATUTES

## PFA – Pickleball Federation Austria Statutes

The statutes of **PFA – Pickleball Federation Austria** form the basis of the Pickleball rules framework in Austria. The currently valid version can be requested by all ordinary and extraordinary members via **we@playpickleball.at**.

## § 1 Validity

**1.1** These Rules of Competition (RoC) apply to all events that are under the control of **PFA – Pickleball Federation Austria** or count towards the national rankings.

**1.2** These Rules of Competition shall not apply where superior provisions exist, for example international regulations.

## § 2 Members of the PFA

### **2.1 Ordinary members:**

PFA member clubs and regional associations, with their rights and obligations as defined in the PFA statutes.

### **2.2 Extraordinary members:**

According to the PFA statutes, all players of member clubs are extraordinary members.

### **2.3 Honorary members:**

Admission as an honorary member is governed by the PFA statutes.

### **2.4 Players:**

For definition, see § 3.

## § 3 Players

### **3.1 Definition**

For the purposes of these Rules of Competition, “**players**” are all persons who are active in a pickleball club that is a member of the PFA, as well as persons participating in a PFA tournament or another PFA event.

### **3.2 Club membership**

Players may be members of one or more PFA clubs.

### **3.3 Rights and obligations**

#### **3.3.1 Tournament registration**

Registration for PFA tournaments shall be made via the **RAQT App**, as this allows consent to PFA provisions to be obtained digitally and traced, and is available in the App Store and Google Play Store.

#### **3.3.2 Rules of conduct**

At tournaments or other PFA events, players must comply with the applicable tournament regulations and the code of conduct of the international federation. If players violate these rules or display other misconduct, tournament directors or officials (referees, PFA functionaries) may issue a disqualification. In the event of serious violations, the Board may impose further sanctions on the players.

### 3.4 Age categories

The age categories **U10, U12, U14, U16, U18, U20, 19+, 40+, 50+, 60+, 70+** may be announced by the tournament management.

A player is eligible for an age category if they reach the maximum or minimum age of the respective event within the same calendar year. For example, even if a player only celebrates their 50th birthday in December, they may already compete in a **50+** event in January. Likewise, a player is still eligible for the **U16** category in December even if they already turned 16 in January.

### § 4 Balls

All PFA tournaments shall be played with pickleball balls having **26 to 40 round holes**. The nature of the surface is decisive for the choice of the ball, not whether play takes place outdoors or indoors. For outdoor play, **outdoor balls** shall be used; for indoor play on **tennis surfaces**, outdoor balls shall likewise be used. **Indoor balls** shall be used on **sports hall floors made of plastic or parquet**. Exceptions must be approved by the PFA. A tournament should always be played with the same type of ball. Exception: when switching from outdoor to indoor play or vice versa.

### § 5 Referee Regulations

At PFA tournaments, the tournament management shall assume the function of the **chief referee**. In case of doubt, the tournament management shall make all decisions. Exception: the tournament management announces another chief referee before the start of the tournament, or the PFA appoints a chief referee.

As a matter of principle, all matches are played in the spirit of fair play **without referees**; however, every tournament participant has the duty to step in as a referee in the event of disputes if requested to do so by the tournament management. Referees are required to act neutrally and enforce the rules of fair play. Referees assigned to matches are primarily responsible for recording the score and calling foot faults at the kitchen line.

The tournament management may appoint referees for individual matches. Their duties shall in particular include:

- announcing the score
- making no-volley-zone calls (entering the kitchen during a volley or a serve that is too short)
- checking the correct position of the players during serve and return

## § 6 Tournaments

### 6.1 General

Every official PFA tournament shall be listed on the website [www.playpickleball.at](http://www.playpickleball.at) and created in **RAQT**.

### 6.2 Allocation of events

The PFA itself, and every PFA member club that has paid the annual PFA membership fee, has the right to host official pickleball tournaments recognized by the PFA. An application should be submitted to the PFA at least **2 months before the tournament date**.

### 6.3 Other tournaments

All other events that promote the practice of pickleball may be communicated on the PFA homepage and on the PFA social media channels (e.g. Christmas, carnival, or other fun events, or team competitions).

### 6.4 Scoring system

As a general rule, a match in a **knockout format** shall be played as **best of 3 games to 11 points**, win by 2 points. Points may only be scored while serving.

#### 6.4.1 Alternative scoring systems

Games in matches may be played to **7, 11, or 15 points**.

If a match is scheduled as **1 game**, it must be played to **11 or 15 points**.

Matches may be played as **best of 5 games**.

In **group play** (at least 3 players or teams), or where court availability requires it, a match may be played as **1 game to 11 or 15 points**.

Games may be played with a **one-point margin**.

The use of a **Golden Point** is permitted. For example, if in a game played to 15 no two-point lead has been achieved by **18:18**, the next point won (while serving) decides the game.

**Rally scoring** (preferred in team events) may also be used: every rally counts as a point, not only points won while serving. The score determines from which side the serve is made: the serving team serves from the **right** when the score is even and from the **left** when the score is odd. The server and receiver do not switch sides.

## § 7 Rankings

### 7.1 Publication

The PFA is entitled to create a ranking in which all players who have participated in its events are publicly listed.

### 7.2 Processing of ranking data

For the preparation and processing of the PFA rankings, the PFA uses a platform that acts in compliance with data protection regulations and processes data in accordance with European law.

### 7.3 Ranking regulations

Any additional ranking regulations shall be understood as a supplement to the Rules of Competition and shall be published on the PFA website.

## § 8 Tournament Regulations

### 8.1 Eligibility to play

In all tournaments under the control of the PFA, all players who register in due time before the entry deadline are eligible to play, provided they comply with the PFA guidelines.

Provided the organizers allow it and the smooth running of the tournament is not affected, players may participate in multiple events.

It is possible to refuse entries from players under certain circumstances.

#### 8.1.1 Refusal / Exclusion

The organizer and/or the PFA reserve the right to refuse persons participation in events for good cause or to exclude them from the event. Good cause exists in particular where the safety of other participants is at risk.

### 8.2 Draws

Participants may be divided into different categories according to playing strength (**DUPR ratings 1.0–7.0**).

Events may be held separately by gender or jointly (usually beginner classes).

In ranking tournaments, placements should be played out to the extent that all participants play at least **two games** and receive at least **one ranking point**. In general, the **Monrad system** is to be used, where all places are played out, or, if possible, group play followed by playoffs. Exception: **Austrian Championships (§ 9)**.

### 8.2.1 Groups / Round Robin events

One point is awarded for each match won.

If two players/teams are tied on points, the direct encounter shall decide.

If more than two players/teams are tied on points in the table, only the results among those tied players/teams shall be considered.

If still tied, the next criterion shall be the **point differential**.

### 8.2.2 Shoot-Out events

In so-called **Shoot-Out events**, it is permissible not to play out all places. These are short matches (usually **1 game to 11 points**) played in knockout format. Losers are eliminated. Such events are permissible where there is a limited number of courts or time restrictions. The entry fee for Shoot-Out events may amount to a maximum of **50% (§ 8.5)** of the regular events.

### 8.3 Division into classes

Events may be divided by gender in singles and/or doubles, by gender categories (e.g. **Open, Women, Men, Mixed**), by age categories (see § 3.4), and by playing strength rating (**DUPR**). The division of events is at the discretion of the organizer. Exception: **Austrian Championships (see § 9)**.

### 8.4 Seeding

Seeding in all tournaments shall be based on the international playing strength rating **DUPR**. In doubles, the DUPR ratings of both players are added together in order to create the seeding.

If the **Reliability Score** of a player in DUPR is below 60, the tournament management may seed players with a higher Reliability Score ahead of them. If not enough players with a Reliability Score above 60 have entered to determine all seeded positions, the remaining positions shall be drawn by lot.

Up to **one quarter of the participants per event** may be seeded (e.g. in a draw of 16 players – 4 seeded players), whereby seed no. 1 shall always be placed in the first position and seed no. 2 always in the last position of the draw. Whether seed no. 3 or 4 meets seed no. 1 or 2 in the semifinals shall be decided by draw.

If several groups are played, **2 players or teams** should be seeded in each group, with the remainder drawn by lot.

### 8.5 Draw procedure

The draw may take place:

- in the **RAQT App** (generated randomly by the system), or
- manually, provided that at least **4 persons** are present and the drawing is conducted in a concealed manner (presence of at least **1 PFA Board member** or **4 persons from 2 different PFA member clubs** required)

Should changes in the draw become necessary (e.g. due to technical errors, incorrect seeding, withdrawals, or other reasons), such changes may be made at the discretion of the tournament management up to **one hour before the start** of the respective event.

### **8.5.1 Provisions for RAQT**

The draw shall be deemed published once this has been confirmed by the tournament management.

## **8.6 Withdrawal of players**

### **8.6.1 Before the entry deadline:**

1. **Singles:** players must inform the tournament management and will not be drawn.
2. **Doubles:** players have the option to change partner and confirm this in the app and/or inform the tournament management.

### **8.6.2 After the entry deadline but before the draw has been made:**

**Singles:** players or pairs will not be drawn.

**Doubles:** in the event of the withdrawal of one player, another partner may be chosen, provided that such player had entered the event before the entry deadline.

### **8.6.3 After the draw has been made**

In **knockout draws**, players or teams lose their match by **walkover (w.o.)**. A change of partner is not possible.

In knockout draws, the **first unseeded player** or the **first unseeded team** shall take the position affected by the withdrawal (e.g. if seeded team no. 3 withdraws, it is replaced by team no. 9 in the draw – the original opponents of team no. 9 advance by walkover).

If **two or more seeded players** (singles) or teams (doubles) withdraw in a knockout draw before the start of the event, the event shall be **redrawn** taking into account the new seeding list.

In knockout draws, if **one quarter or more** of the entered players (singles) or teams (doubles) in an event withdraw before the start of that event, the event shall be **redrawn**.

In **groups**, after the withdrawal of players or teams, a redraw shall be made (up to 1 hour before start, § 8.5) in order to ensure an even number of matches.

In groups, players whose partner has withdrawn may form a new team with other already entered players or **late entries (§ 8.7)**.

## 8.7 Late Entries

If players or teams wish to join the tournament after the draw has already been made, the tournament management may allow this.

The following shall be taken into account:

- Late Entries are not considered for seeding (unless the event is redrawn in accordance with § 8.5).
- Late Entries may compete both with players who had already entered the respective event before the entry deadline and with other Late Entries.
- Late Entries may be placed into vacant positions in the draw (**bye**) or replace drawn players who are unable to participate in the tournament.
- In knockout draws, Late Entries may not form a team with players whose partner has withdrawn.

## 8.8 Tournament organization

The tournament management shall be appointed by the organizer and has the following duties:

- prepare the tournament announcement
- ensure the smooth running of the tournament
- provide balls and courts for all participants
- transmit results to the PFA, including first and last names and exact game scores, or enter them in the apps provided
- prepare a preview and a review report for the PFA homepage
- check whether registration has been completed and whether all provisions have been accepted
- provide prizes for the top 3 in each event as part of an award ceremony
- send photos of the award ceremony and, if applicable, additional photos of the event by e-mail to [we@playpickleball.at](mailto:we@playpickleball.at)

## 8.9 Entry fees

The entry fee for national ranking tournaments in **singles** should not exceed **€45**. In **doubles**, the entry fee should not exceed **€40 per person**.

Exceptions must be approved by the PFA in writing.

## 8.10 Court dimensions

The court dimensions for PFA tournaments as set out in **Section 3.A.3. of the international Pickleball Rules** (to ensure sufficient run-off space) should be **34 feet (10 m) in width** and **64 feet (19.5 m) in length**. The lines should be **2 inches (5 cm) wide**.

If the court dimensions and/or line widths at a tournament venue do not comply with the rules, the tournament management must notify the PFA in writing in advance and apply for an exemption. A tournament may only be held on courts that do not meet the required court dimensions and/or line widths with the **written approval of the PFA**.

## § 9 Austrian Championships & International Championships of Austria

The **Austrian Pickleball Championships** shall be held annually.

The PFA may reserve the right to organize these events itself or may award them to an organizer.

Eligible to participate in the Austrian Championships are all **Austrian citizens** as well as persons whose **center of life** has been in Austria for at least **one year** (cut-off date: start of the event).

The following events must be announced for the Austrian Championships: **Open Class (“Open” with no upper playing strength limit)** Men’s Singles; Women’s Singles; Men’s Doubles, Women’s Doubles, Mixed Doubles.

At the Austrian Championships, only **one event per class** may be held (“Open”) – there shall be **no division by playing strength**. The staging of events in different age categories (see § 3.4) is permitted.

The PFA may reserve the right to organize the **International Championships of Austria** itself or award them to an applicant.

At the **International Championships of Austria (International Austrian Open)**, the following events must be announced: **Open Class (“Open” with no upper playing strength limit)** Men’s Singles; Women’s Singles; Open Doubles or Men’s Doubles, Women’s Doubles, Mixed Doubles.

At the International Championships of Austria, a division by **playing strength and age categories** is permitted.

## § 10 Anti-Doping Provisions

**1)** The anti-doping regulations of the **Federal Anti-Doping Act 2021** shall apply to all member clubs, members, officials, employees, and players. These regulations can be found on the homepage of the **National Anti-Doping Agency NADA** at [www.nada.at](http://www.nada.at).

**2)** All member clubs are obliged to incorporate the anti-doping regulations of their respective sports associations into their statutes.

## § 11 Improper Influence

### 1. Match manipulation (bribery)

**1.1** Any person who directly or indirectly offers, promises, or grants an unlawful advantage to an official representative of **Pickleball Federation Austria**, an affiliated regional association or affiliated club, a match official, or a player, for that person or a third party, with the intention that the bribed person violate the rules

and/or reduce the sporting performance of one or more players or influence the sporting outcome of a competition, shall be punished as follows:

- a) suspension from **6 months up to 3 years**
- b) prohibition from holding office for **6 months up to 3 years**
- c) fines from **€500 up to €10,000**
- d) exclusion from competitions
- e) deduction of points
- f) exclusion from the federation

**1.2** Any person who requests, accepts, causes to be promised or granted an unlawful advantage for themselves or a third party, or who fails to report without delay (in writing) to the competent federation an attempt relating to the conduct described under 1.1, shall be punished in the same manner.

### **1.3 Limitation period**

The offense of match manipulation becomes time-barred after **36 months**.

## **2. Prohibited sports betting**

**2.1** Any person who places single or combined bets with bookmakers or virtual betting providers on games or competitions of their own club or of a club active in the same class or the same competition, or who induces third persons to do so, or passes on non-public information to third persons that may be used for such bets, shall be punished as follows:

- a) reprimand
- b) suspension of at least **2 months**
- c) prohibition from holding office of at least **2 months**
- d) fine in the amount of **three times the stake placed** or the **winnings paid out**
- e) deduction of points
- f) exclusion from competitions
- g) exclusion from the federation

### **2.2 Limitation period**

The offense of prohibited sports betting becomes time-barred after **12 months**.

## **3. Failure to report**

Any person who becomes aware of violations of the principle of (sporting) integrity by third persons or violations by third persons of the integrity provisions and fails to report them without delay (in writing) to the competent federation shall be punished as follows:

- a) reprimand
- b) suspension from at least **2 tournaments**
- c) prohibition from holding office for at least **2 months**
- d) fine from **€500 to €10,000**
- e) exclusion from the federation

## **§ 12 Final Provisions**

### **12.1 Decisions in disputes**

For all disputes arising from these Rules of Competition, recourse to the ordinary courts is excluded. Decisions shall be made by the persons provided for in these Rules of Competition. In case of doubt or newly arising problems, the **PFA President** shall decide in first instance, and the **PFA Board** in second instance. The final instance is the **independent arbitral tribunal** (according to the PFA statutes).

### **12.2 Sanctions**

In the event of violations of these Rules of Competition or the corresponding requirements, the PFA Board may impose sanctions on the club or the responsible person.

### **12.3 Protests**

Protests may be submitted by e-mail to **we@playpickleball.at**.

### **12.4 Clemency**

With regard to penalties imposed under these Rules of Competition or implementing provisions of the PFA, the right of clemency lies with the **President of the PFA**.

### **12.5 Entry into force**

These Rules of Competition shall enter into force on **April 21, 2026**.